

Bauerbacher BürgerInfo



Dezember 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2016 ist auf der Zielgeraden. Aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit.

Im Rückblick auf das Jahr 2016 ist festzustellen, dass wir gemeinsam einiges erreicht haben, wenn auch nicht alles, was wir uns vorgenommen hatten. Die Bilanz von Bauerbach hat Positives wie Negatives zu verbuchen, kann sich aber insgesamt sehen lassen.

- Nach Schließung der Volksbank Mittelhessen-Filiale im Bürgerhaus hat die Stadt Marburg der Bauerbacher Vereinsgemeinschaft die Nutzung der freigewordenen Räume überlassen. Nach einer Begehung mit Vertretern aller Vereine/ Interessengruppen und den Ortsbeiratsmitgliedern einigte man sich zunächst auf einen Konzeptvorschlag, der in seiner endgültigen Fassung dem Fachdienst Gebäudewirtschaft präsentiert werden soll.
- Die Baulandentwicklung in Bauerbach ist in greifbare Nähe gerückt. Der Leiter des Fachdienstes Stadtentwicklung, Herr Kulle, referierte über das Verfahren in der OBR-Sitzung.
- Das Dorfentwicklungsprogramm „IKEK“ nähert sich der Realisierung. Im neuen Jahr besteht die Möglichkeit zur Beantragung von Fördergeldern. Näheres können Sie den Berichten der Sprecherinnen (im Innenteil) entnehmen.

Zum Jahresende möchte ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um mich für jegliche Unterstützung, viele Anregungen und Vorschläge und auch konstruktive Kritik zu bedanken. Ich danke besonders den vielen ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde für ihr bemerkenswertes und nicht selbstverständliches Engagement. Mit Ihnen gemeinsam können wir auch im kommenden Jahr wieder viel für Bauerbach bewegen.

Die Mitglieder des Ortsbeirates wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen schönen Jahreswechsel und Gesundheit, Glück und Erfolg sowie die Erfüllung ihrer Wünsche im neuen Jahr 2017.

Lothar Böttner
Sabine Jennemann
Carsten Nebel
Mathias Range



Bettina Böhm
Beate Abé
Heidemarie Häde

Mitteilungen

Protokoll der Begehung der ehemaligen Volksbankräume am 23.09.2016 durch Vertreter der Vereine und Interessengemeinschaften von Carsten Nebel, für die Bauerbacher Vereinsgemeinschaft

Ortsvorsteher Lothar Böttner begrüßte die Anwesenden und erläuterte:

Die Stadt Marburg überlässt den Vereinen/Interessengemeinschaften die ehemaligen VB-Räume, mit der Bedingung, dass ein entsprechendes Konzept vorgelegt wird. Zur Zeit gibt es nur mündliche Absprachen. Eine schriftliche Bestätigung wird der Ortsvorsteher anfordern.

Eine finanzielle Beteiligung von Seiten der Stadt wurde bereits, auf Grund der derzeitigen Haushaltslage, abgelehnt.

Anschließend wurden die ehemaligen VB-Räume, sowie die Kegelbahn besichtigt.

Die Ideen/Vorschläge der Vereinsvertreter:

- Verlegung der Behindertentoilette in den Eingangsbereich (Zuschüsse über BIP?)
- Durchbruch zum Bürgerhaus
- Multifunktionale Nutzung der ehemaligen VB-Räume
- Dorfladen
- Vermietung an dritte durch die Stadt Marburg geplant?
- Schaffung eines Raumes für den Hausmeister (dringend)
- kleiner Raum (ehemaliger Besprechungsraum) für die Tagesmütter
- Lagerraum Tagesmütter in der Kegelbahn für den Schützenverein
- kurzfristige Lösung: Tagesmütter ziehen in den Besprechungsraum, der Hausmeister in den kleinen Raum neben der Behindertentoilette und der Schützenverein kann den Raum der Tagesmütter nutzen, um die Brandschutz- und Schießstandauflagen zu erfüllen.
- Lagerraum/Flexibler Nebenraum während der Aufführungen des Theatervereins und Faschingsveranstaltungen
- Kühlraum im Bereich der Theke für Veranstaltungen
- Ehemaliger Besprechungsraum als Selbstvermarkter-Raum nutzen
- Einbau einer Küchenzeile in die ehemaligen VB-Räume
- derzeitige Küche, als festen Hausmeisterraum
- ehemalige Behindertentoilette und der kleine Nebenraum für die Tagesmütter als ein großer Raum, der Besprechungsraum wird frei.
- Im hinteren Bereich der Kegelbahn, räumen und aufstellen von verschließbaren Stahlschränken für die Vereine.

Alle Anwesenden stimmten folgender kurzfristigen Maßnahme zu, um den Verein „Helfen um zu Helfen e.V.“ in seinen Vorbereitungen für einen Hilfstransport nach Rumänien zu unterstützen:

Der Verein kann die ehemaligen VB-Räume in dem Zeitraum vom 01. Oktober 2016 bis 30. November 2016 nutzen, um seine Lagerkapazitäten auszuweiten. Der Hilfstransport startet in der letzten Novemberwoche 2016, so dass die Räume ab Dezember wieder frei sind.

Einer weiteren Maßnahme (vorübergehend) stimmten die Anwesenden auch zu:

- die Tagesmütter ziehen in den Besprechungsraum der ehemaligen VB-Räume,
- der Hausmeister in den kleinen Raum neben der Behindertentoilette (aus brandschutztechnischen Gründen),
- der Schützenverein kann den Raum der Tagesmütter in der Kegelbahn nutzen, um die Brandschutz- & Schießstandauflagen zu erfüllen,
- nach dem Erstellen des Gesamtkonzeptes sollen die Tagesmütter einen neuen Raum (ehemalige Behindertentoilette plus kleiner Nebenraum) erhalten.



Zusammenfassung des Gespräches mit Herrn Kulle, Leiter des FD Stadtplanung in der Ortsbeiratssitzung am 08.09.2016 zum Thema Baulandausweisung in Bauerbach

von Heidemarie Häde

Die anwesenden Ortsbeirätinnen/Ortsbeiräte, sowie die anwesenden Bürgerinnen/Bürger sprachen sich zu Beginn der Diskussion für einen offenen und ehrlichen Umgang/Austausch mit diesem Thema aus.

Mehrheitlich wurde ein Neubaugebiet für Ein- und Zweifamilienhäuser gewünscht, die Möglichkeit zum generationsübergreifenden Wohnen und für Familien finanzierbare Grundstücke. Große, kommerziell genutzte Mietobjekte wurden von den Anwesenden abgelehnt. Das Bauland soll nicht zum „Spekulationsobjekt“ für Immobilienfirmen werden! Ortsbeirat und Gäste bedauerten, dass die freien Baugrundstücke im Ort, oft aus familiären Gründen, nicht zur Verfügung stehen, obwohl es ausreichend Interessenten gibt.

Hr. Kulle (Baudirektor/Leiter des Fachdienstes 61, Stadtplanung) informierte wie folgt zu der bestehenden Problematik:

Die Stadt Marburg hält an ihrem Handlungsleitsatz „**Innenentwicklung vor Außenentwicklung**“ fest.

Das bedeutet:

Parallel zur Ausweisung von Bauland soll durch gezielte Fördermittel Leerständen im Dorfkern entgegengewirkt werden. Hauseigentümer können sich bezüglich der Renovierung/dem Ausbau von Altbauten/landwirtschaftlichen Gebäuden beraten lassen und über IKEK Fördergelder beantragen.

IKEK erfüllt in diesem Prozess also eine wichtige Funktion:

Die Stadt erhält Fördergelder, die sie in den Ortsteilen gezielt einsetzen kann, da sie über die IKEK-Gruppen erfährt wo und in welchem Umfang Handlungsbedarf besteht.

Die Ausweisung von Bauland soll „bedarfsorientiert“ sein:

Der Begriff des „Siedlungsschwerpunktes“ wird in der Stadtplanung nicht mehr verwendet. Er diente früher als Rechtfertigung für die Ausweisung großer Baugebiete.

Heute gilt:

- Arrondierung kleiner Areale mit 8 bis 10 Bauplätzen (400-500qm/Bauplatz).
- Zügiges Bauen unter Einhaltung von Fristen mit dem **Ziel:** Keine jahrelange Belästigung der Anwohner durch Baulärm und Schmutz.

- Kostenneutrales Bauen für die Stadt.
- Kein Vorteil für Einheimische.

Hr. Kulle und die Stadt Marburg haben sich bei einer möglichen Bebauung als Ziel gesetzt, einen „Wohnungsmix“ aus Ein-, Zwei-, Mehrfamilien- und Reihenhäusern zu schaffen. Dieser „Wohnungsmix“ erfüllt alle Voraussetzungen, um den Wohnwünschen aller Personen/Interessenten gerecht zu werden.

Die Stadt Marburg plant die Ausweisung von ca **225** Bauplätzen für alle 15 Ortsteile bis 2020.

Demnach entfielen **14 - 15** Bauplätze auf Bauerbach.

Der Bodenrichtwert (Preis/qm, ermittelt von der Stadt Marburg) beträgt seit dem 01.01.2016 in Bauerbach 140 Euro und ist, im Vergleich zu anderen Ortsteilen, recht hoch und weiter steigend.

Voraussetzungen/Ablauf für die Ausweisung von Bauland:

Der Landschaftsplan

weist landwirtschaftlich genutzte Flächen und für den Naturschutz wichtige Areale aus, auf denen nicht gebaut werden darf.

Der Bebauungsplan

wird vom Stadtparlament beschlossen. Es kann 1 - 2 Jahre dauern bis ein Parlamentsbeschluss gefasst wird.

Der Ortsbeirat wählt in der Vorbereitungsphase das „potentielle“ Baugebiet (unter Berücksichtigung des Landschaftsplans) aus, nimmt Kontakt zu den Eigentümern auf und koordiniert die Gespräche mit den Eigentümern.

Erst wenn ausreichend Bauland, unter Berücksichtigung der oben genannten Richtlinien, angeboten wird, kann die Stadt aktiv werden.

Erschließung eines Baugebietes

Die Erschließung eines Baugebietes erfolgt heute durch eine **Erschließungsgesellschaft/Träger**, nicht mehr durch die Eigentümer.

Die Größe des Baugebietes ergibt sich aus den angebotenen Grundstücken, es sollte eine ausreichend große und zusammenhängende Fläche sein.

Steht diese zur Verfügung, wird Kontakt zu einer Erschließungsgesellschaft aufgenommen (Vertrag zwischen Stadt und Träger).

Die Erschließungskosten haben Einfluss auf den Bodenrichtwert. Er kann niedriger ausfallen, als geplant.

Der Ortsbeirat ist an der Auswahl des Trägers beteiligt.



Arbeitsgruppe 'Mobilität und Versorgung'

von Martina Rupp, Sprecherin der Arbeitsgruppe

Im Rahmen des IKEK-Prozesses hat sich die **Arbeitsgruppe 'Mobilität und Versorgung'** in den letzten Monaten mit folgenden Themenschwerpunkten für Bauerbach auseinandergesetzt:

- a) Ausbau und Verbesserung der Rad- und Wanderwege
- b) Verbesserung des Angebots des öffentlichen Nahverkehrs, u.a. durch die Möglichkeit der Fahrradmitnahme in Bussen, Mehrfahrtenkarten
- c) Bildung von Fahrgemeinschaften
- d) Verbesserung der Verkehrssicherheit an verkehrssicherheitsrelevanten Punkten (Überquerung Kreisstraße in Richtung Schröck, Schulweg)
- e) Information über mobile Versorgung vor Ort

Auf den gemeinsamen Sitzungen mit Vertreterinnen und Vertretern der anderen Marburger Außenstadtteile wurden dann zunächst Pläne für die Einbindung der einzelnen Stadtteile in das Radwegekonzept der Stadt entworfen. Seit November ist das Radverkehrskonzept der Stadt Marburg auch unter <http://alt.marburg.de/downloads/Radverkehrsplanung.pdf> einzusehen. Für Bauerbach sind vier Radverkehrswege geplant, von denen zwei auf die Lahnberge und von dort in die Innenstadt, einer nach Ginseldorf (bereits vorhanden) und einer nach Schröck führen sollen.

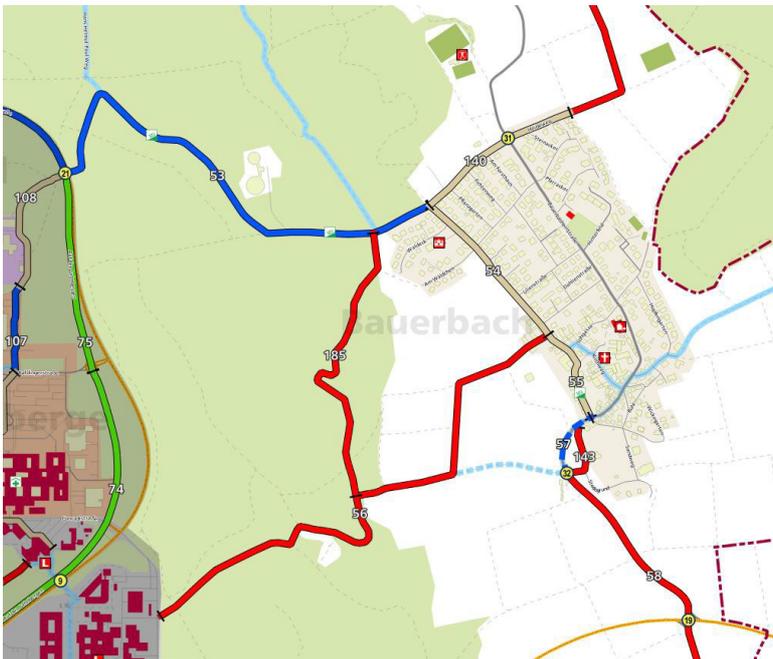


Abbildung: Geplante Streckenführung zu den Lahnbergen

Quelle:

<http://alt.marburg.de/downloads/Radverkehrsplanung.pdf>, S. 133

Wir hoffen nun, dass die Pläne auch zügig umgesetzt werden. Doch neben diesem ersten, kleinen Erfolg, gibt es noch einige weitere Punkte, die wir gerne für Bauerbach verbessern möchten, weshalb wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu unsere nächsten IKEK-Sitzung am Donnerstag, den 12.01.2017 um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses herzlich einladen möchten. Wir freuen uns über tatkräftiges Engagement und neue Ideen.



Dies und Das in Bauerbach

von B. Böhm



die erneute Schotterung des ausgewaschenen Fahrradweges Bauerbach-Ginseldorf ist beantragt und wird hoffentlich zeitnah fertiggestellt.



in diesem Jahr wurden zahlreiche Verbindungswege in der Bauerbacher Gemarkung erneuert und ausgebessert. Der Schwerpunkt lag im Arzbachtal und am Rodsweg. Diese Wege konnten über das Feldwegebudget der Stadt und die Beteiligung der Jagdgenossenschaft Bauerbach finanziert werden und wurden im wesentlichen vom „Dienstleistungsbetrieb der Stad Marburg“ durchgeführt. Vorschläge für notwendige Instandsetzungen für das nächste Jahr richten Sie bitte an den Ortsvorsteher.



Unser Mehrgenerationenplatz:



der Bouleplatz ist im September nach mehrfacher Nachfrage an die Stadt gesäubert worden. Der Herbst hat ihn nun mit Blattwerk verpackt. Im Frühjahr werden ihn engagierte Bürger entblättern und dann kann wieder unbeschwert Boule gespielt werden.



der Basketballkorb ist repariert.



ein zweites Bolzplatztor wird leider von der Stadt nicht aufgestellt, da sich sonst Nachbarn durch das Ballspiel belästigt fühlen (sagt der FD Stadtgrün).



unser Platz wird immer grüner und attraktiver. Es werden weitere schöne Büsche gepflanzt und die schon aufgestellte Bankgruppe (ist über den Winter verpackt) bietet in der Saison Gelegenheit für ein Picknick nach dem Boule, Spaziergang

oder der Radtour. Hier kann sich die ganze Mehrgenerationengemeinschaft mitten im Dorf und trotzdem ruhig gelegen treffen.



Unser Bürgerhausparkplatz:



Auch hier verändert sich das Gesicht. Das auf dem Parkplatz entstandene Hochbeet ist mit winterharten Kräutern bepflanzt und wird sich zu einer Schnupper- und Naschoase entwickeln. Wenn es von den Bürgern angenommen wird, werden weitere Ideen zur Verschönerung des Platzes und anderer Bauerbacher Grünflächen umgesetzt. Im Winter werden wir zu einem Treffen interessierter engagierter Bürger, die beim Hegen und Pflegen helfen möchten (Beetpaten!) einladen. Der Termin wird noch bekanntgegeben.



Dorfgemeinschaft – Ehrenamt und soziales Engagement

von Beate Abé

Nachdem es der Wunsch der Ortsbeiratsmitglieder und verschiedener Vereine ist, den ehemaligen Kassenraum der Volksbank im Bürgerhaus als multifunktional zu nutzenden Raum umzubauen, ergeben sich neue Chancen auch für die soziale Dorfgemeinschaft in Bauerbach.

Ideen und Wünsche der Bürger können diesbezüglich formuliert und hoffentlich durch einen Konsens verwirklicht werden.

Im Rahmen der Teilnahme an IKEK (Entwicklung eines Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes) ergab sich für Bauerbach u. a. die Aufgabe soziale Kontakte aufzubauen über einen Dorftreff/Dorfcave in einer zentralen Örtlichkeit. Dort sollte ein Ort der Kommunikation und Vernetzung entstehen, ein Angebot von Kaffee und Kuchen oder ein kleiner Verkauf möglich sein (Wünsche aus der Bevölkerung).

Wie all die anderen Marburger Stadtteile hat auch Bauerbach die Aufgabe den demographischen Wandel im Kontext mit allen Altersgruppen, Familien, Alleinlebenden, Studenten usw. zu gestalten, z. B. durch nutzerorientierte Angebote, Möglichkeiten des

Informationsaustausches und der Kommunikation, auch über die modernen Medien. Dazu müssen zukunftsfähige Strukturen geschaffen werden.

Verschiedene Schritte in diese Richtung sind schon erfolgt, u. a. mit dem Angebot des Bauerbacher Bürgertreffs BBT, der am 17.03.2010 zum ersten Mal stattfand. Über 25 interessierte Bauerbacher Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung zum ersten Treffen gefolgt. Bisher fanden 35 Treffen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Mit der Möglichkeit auch den multifunktional nutzbaren Raum im Bürgerhaus zukünftig nutzen zu können, hat sich ein langgehegter Wunsch von den Teilnehmern und den Anbietern Dr. Hartmut Jungclas und Beate Abé erfüllt.

BBT

Bauerbacher Bürgertreff

Gerne würden wir unsere Arbeit auf weitere „Schultern“ verteilen und somit ausbau- und zukunftsfähig machen.

Deshalb fordere ich alle interessierten und engagierten Bauerbacher Bürgerinnen und Bürger auf ihre Ideen und ihr Engagement zur Gestaltung der sozialen Dorfgemeinschaft in Bauerbach einzubringen!



Parksituation in der Straße „Hinterfeld“

Der Ortsbeirat hat in den letzten Wochen festgestellt, dass in der Straße „Hinterfeld“ vor dem Seiteneingang zum Friedhof geparkt wird bzw. Fahrzeuge be- und entladen werden. Dies behindert die Anwohner beim ein- bzw. ausparken, was dazu geführt hat, dass Anzeigen beim Ordnungsamt eingegangen sind und Bußgelder ausgesprochen wurden.

Wie das Ordnungsamt dem Ortsbeirat mitgeteilt hat, ist das Parken in einer Spielstraße grundsätzlich nur auf den dafür ausgewiesenen Parkflächen erlaubt. Das Abstellen eines Fahrzeuges zum be- und entladen, ist erlaubt. Wer als Fahrzeugführer sein Fahrzeug

verschließt und sich entfernt, auch nur für eine kurze Zeit, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Als Folge droht ein Bußgeld in Höhe von 10 €.

Der Ortsbeirat bittet um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis aller Beteiligten.

Des Weiteren hat sich der Ortsbeirat für die Schaffung einer Ladezone im Eingangsbereich ausgesprochen. Das Parken wird jedoch untersagt bleiben.



(Rechts neben dem Eingangsbereich könnte eine Ladezone entstehen und allen Verkehrsteilnehmern Entlastung bringen.)



Verschmutzung des Friedhofs durch Hundekot

In letzter Zeit wurden wiederholt berechtigte **Beschwerden** darüber vorgetragen, dass **Hundekot auf den Gräbern und auf den Wegen zwischen den Gräbern** vorgefunden wurde.

Ein Zustand, der nicht akzeptabel ist!

Hundehalter werden gebeten, die Friedhofsordnung zu beachten! "Hunde sind streng angeleint zu führen und ständig zu beaufsichtigen, deren Verunreinigungen sind unverzüglich zu beseitigen" (s. § 5 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Marburg). Es ist von den Hundehaltern sicherzustellen, dass Hinterlassenschaften der Hunde auf dem Friedhof, insbesondere aus **Gründen der Pietät**, ausgeschlossen sind. Bei Zuwiderhandlungen können diese Personen mit einem Ordnungsgeld belangt werden. Alle Friedhofsbesucher werden gebeten darauf zu achten und diejenigen Hundehalter, die keine Rücksicht auf ein ordnungsgemäßes Verhalten nehmen, anzusprechen und gegebenenfalls einem Ortsbeiratsmitglied zu melden.

Friedhofsbesucher mögen bitte auch darauf achten, dass die drei Zugänge zum Friedhof geschlossen bleiben, um zu verhindern, dass eventuell freilaufende Hunde das Gelände erreichen können.

Am Eingang neben der Evangelischen Kirche wird in Kürze eine weitere Informationstafel mit der Friedhofsordnung angebracht.



Veranstaltungshinweise

15. Bauerbacher



Weihnachtsmarkt

am 3. Dezember 2016

Dorfplatz vor der katholischen Kirche

Eröffnung um 15:00 Uhr

mit einem Liedbeitrag der Kindergartenkinder

Programm:

16:00 Uhr Auftritt des Chor's „Haste Töne“

17:00 Uhr Verlosung der Tombola-Preise

Die Theatergruppe Bauerbach spielt zu versch. Zeiten ein Adventsstück vor
Am Abend spielt zum Abschluss der Posaunenchor Großseelheim

An vielen Ständen erwarten die Besucher kulinarische Köstlichkeiten wie z.B.:
Original Bauerbacher Feuerzangenbowle, Hausmacher Wurstwaren, Schaschlikpfanne, Steaks,
Bratwurst, Glühwein, Bierspezialitäten, Crepes, u.v.m. - Und natürlich Planwagenfahrten für die
Kleinen. - Strickwaren und Patchwork, Basteleien & Selbstgemachtes für die ganze Familie
Im Pfarrheim: Kaffee und Waffeln

Der Erlös der Tombola geht an die Ferienspiele der Kath.Kirche Bauerbach



Weihnachtskonzert

am Sonntag, den 18. Dezember 2016, 17:00 Uhr

Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus, Bauerbach.

Es wirken mit: CHOR „HASTE TÖNE“ (Leitung Annemarie Ferstl)
CHOR „KREUZ UND QUER“ (Leitung Berit Hartmann)
AN DER ORGEL Paul Lang
QUERFLÖTE Prof. Peter Kann



Herzliche Einladung zur Bauerbacher Adventsfeier

- nicht nur für Seniorinnen und Senioren -

***am Samstag, den 10. Dezember 2016,
ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Bauerbach.***

Es erwartet Sie eine besinnliche, vorweihnachtliche Feier für Jung und Alt.



Bei Kaffee und Kuchen, Geschichten und Gedichten, mit Beiträgen von Pfarrerin Berit Hartmann, Gemeindefereferentin Andrea Thomanek, dem Chor „Haste Töne“ vom „Liederkranz Bauerbach“, einigen Darstellern der Theatergruppe unter der Leitung von Walpurga Scheiblechner sowie Beiträgen junger Mitglieder der SVB-Turnabteilung wollen wir uns gemeinsam auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen.

In diesem Jahr wird Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies als Magistratsmitglied unser Gast sein und wir freuen uns, ihn begrüßen zu dürfen.

Für die finanzielle Ausstattung dieser Feier bedanken wir uns herzlich bei der Altenhilfe der Stadt Marburg, der Volksbank Mittelhessen und der Sparkasse Marburg Biedenkopf.

Für den Ortsbeirat des Stadtteiles Bauerbach,

L. Böttner

Lothar Böttner, Ortsvorsteher

Bitte beachten Sie die geänderten Sprechzeiten des Ortsvorstehers ab Januar 2017:

jeden ersten Montag im Monat von 17:00- 18:00 Uhr im Bürgerhaus Bauerbach, Kleiner Saal

und nach vorheriger Vereinbarung

Lothar Böttner, Hopfengarten 5, 35043 Marburg-Bauerbach

Tel.: 06421/917138 Email: ov@bauerbach.de

Termine 2017 (nach Absprache in der Vereinsgemeinschaft)

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Lokalität
08.01.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
21.01.		5 Jahre Feuerwehr Bauerbach	Feuerwehrverein + Feuerwehr	Feuerwehrhaus
22.01.	17:00	Neujahrsempfang	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
28.01.	14:00	Winterwanderung	Schützenverein	ab Bürgerhaus
01.02.	19:00	Jahreshauptversammlung	Turnabteilung SVB	Bürgerhaus kl. Saal
04.02.	14:00	Winterwanderung	Feuerwehrverein + Feuerwehr	ab Feuerwehrhaus
10.02.	18:00	Schlachteessen	Sportverein SVB	Sportheim
11.02.	19:00	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrverein	Feuerwehrhaus
19.02.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
24.02.	20:11	Faschingsball	Turnabteilung SVB	Bürgerhaus
26.02.	15:11	Kinderfasching	CDU-Ortsverein Bauerbach	Bürgerhaus
03.03.	19:30	Jahreshauptversammlung	Heimat-und Kulturverein	Bürgerhaus kl. Saal
07.03.	19:00	Beginn der Theaterproben	Theatergruppe Bauerbach	Bürgerhaus gr. Saal
10.03.	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützenverein	Kegelstube BGH
26.03.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
16.04.	06:00	Osterfrühstück nach Gottesd.	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
16.04.	06:00	Osterfrühstück nach Gottesd.	Kath. Pfarrgemeinde	Bürgerhaus
16.04.	18:00	Osterfeuer, nach ökum. And.	Jugendgruppe KJC	Am Heideweg
17.04.	17:00	Ostereierschießen	Schützenverein	Schützenr.+Kegelst.
30.04.	10:00	Erstkommunion in Bauerbach	Kath. Pfarrgemeinde	Kirche St. Cyriakus
30.04.	17:00	Maibaumaufstellen	Schützenverein	Dorfplatz
07.05.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
25.05.	14:00	Floriansfest	Feuerwehrverein + Feuerwehr	Feuerwehrhaus
28.05.		Firmung in Bauerbach	Kath. Pfarrgemeinde	Kirche St. Cyriakus
11.06.		Kirchweihfest Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
15.06.	14:00	Familiennachmittag	Gesangverein Liederkranz	Dorfplatz
18.06.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
25.06.	11:00	Pfarrfest nach Gottesdienst	Kath. Pfarrgemeinde	Pfarrheim Schröck
26.06.- 03.07.		Seniorenurlaub in Bad Bocklet	Kath. Pfarrgemeinde Schröck, Bauerbach und Ginseldorf	Kurhaus der Caritas
10.07.- 16.07		Fußballturnier Sparkassen- Versicherungs-Cup	SVB-Fußballabteilung	Waldstadion
07.08.- 11.08		Gemeinsame Ferienspiele der ev. und kath. Kirchengemeinde	Kath. Pfarrgemeinde	Pfarrheim und Dorfplatz
08.08.		Patronatsfest St.Cyriakus	Kath. Pfarrgemeinde	Pfarrheim
19.08.- 20.08.		Kirmes auf dem Dorfplatz	Jugendgruppe KJC	Dorfplatz
27.08.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
17.09.	19:00	Musiktage in der Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
03.10.	13:00	Königsschießen	Schützenverein	Schützenr.+Kegelst
25.10.	19:30	Jahreshauptversammlung	Gemeinsch. Bauerb. Vereine	Bürgerhaus kl. Saal
28.10.		Oktoberfest	Schützenverein	Bürgerhaus
10.11.	18:00	Schlachteessen	Sportverein Bauerbach	Sportheim
10.11.	17:00	Martinsspiel u. Laternenumzug	CDU-Ortsverein Bauerbach	Kirche + Dorfplatz
12.11.	19:00	Finale Musiktage in Kreuzkirche	Ev. Kirchengemeinde	Kreuzkirche
25.11.		Adventsfeier	Schützenverein	Kegelstube
06.12.	17:00	Der Nikolaus kommt	SVB-Turnabteilung	Bürgerhaus
09.12	15:00	Bauerbacher Weihnachtsmarkt	Weihnachtsmarktteam	Dorfplatz + Pfarrh.
16.12.	14:30	Seniorenadventsfeier	Ortsbeirat und Altenhilfe MR	Bürgerhaus

Dieser Terminplan wird auf der Homepage - www.marburg-bauerbach.de -
in regelmäßigen Abständen aktualisiert.